

# FÜR EIN STARKES WIR IN FRANKFURT!

## LIEBE FRANKFURTERINNEN UND FRANKFURTER,

seit mehr als 25 Jahren treten die **BÜRGER FÜR FRANKFURT BFF** für unsere Stadt und ihre Bürger ein. Als größte parteifreie Wählervereinigung vertreten wir Ihre Interessen in allen 16 Ortsbeiräten, der Stadtverordnetenversammlung und im Magistrat.

Bei der Kommunalwahl am 14. März 2021 treten wir erstmals auch mit einer Liste zur Wahl der Kommunalen Ausländervertretung (KAV) an. Denn Rechtsstaatlichkeit und Teilhabe als Grundpfeiler unserer Demokratie gelten für alle Menschen in unserer Stadt, egal ob mit Migrationshintergrund, Migrationsvordergrund oder ohne.

In der neuen Wahlperiode werden wir uns daher auch in der KAV für ein Frankfurt der Teilhabe einsetzen – ein Frankfurt, das hört, was seine Bürgerinnen und Bürger zu sagen haben. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir unsere Heimatstadt gestalten – mit Liebe, mit Respekt und mit Verantwortung.



**Deshalb heißt es am 14. März 2021:  
FÜR EIN STARKES WIR IN FRANKFURT!**

Dafür bitten wir Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme am 14. März 2021 für die **BÜRGER FÜR FRANKFURT BFF**

Ihr

**Dr. Dr. Iranbomy**  
Spitzenkandidat KAV – Liste 40

Die **BÜRGER FÜR FRANKFURT BFF** sind parteifrei und engagieren sich seit über 25 Jahren ehrenamtlich für ein besseres Zusammenleben aller Menschen in unserer Stadt. Für unsere Arbeit in der Kommunalen Ausländervertretung (KAV) heißt das konkret:

- **Einrichtung von Außenstellen der Ausländerbehörde am Campus der Goethe-Universität sowie der Frankfurt University of Applied Sciences für eine beschleunigte Bearbeitung der besonderen Aufenthaltsangelegenheiten von ausländischen Studenten**
- **Schaffung einer eigenständigen Antidiskriminierungsstelle als Beschwerde- und Schlichtungsstelle**
- **Sicherstellung und Durchsetzung der gleichberechtigten Behandlung aller in Frankfurt lebender Menschen mit und ohne Migrationshintergrund**
- **Einrichtung einer kultursensiblen Rechtsberatungsstelle, die im Falle familiärer oder behördlicher Probleme kostenlose Unterstützung anbietet**
- **Mehr Bildungs- und Chancengerechtigkeit für unsere Kinder**
- **Mobiler Deutschunterricht in Flüchtlingsunterkünften**
- **Ausbau des kostenfreien Angebots von Deutschunterricht in allen Stufen**
- **Kultursensible Unterstützung der Elternvertretungen an unseren Schulen, damit sich dort mehr Eltern mit Migrationshintergrund beteiligen**
- **Beschäftigungs- bzw. Qualifizierungsangebote für arbeitslose oder noch nicht ausbildungsfähige Jugendliche ausbauen**
- **Unterstützung der Arbeit der KAV bei der Bekämpfung von Intoleranz, Vorurteilen, Ausgrenzung, Rassismus und institutioneller sowie gesellschaftlicher Diskriminierung**